



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München

1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss

2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München

Ansprechpartnerin: Frau Schäffler

Telefon: 2280 2666

Telefax: 2280 2674

E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 03.04.2018

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 02.04.2019
im Arkadensaal der BayernLB, Oskar-von-Miller-Ring 3, 80333 München**

Beginn: 19.31 Uhr

Ende: 22.13 Uhr

Vorsitzender: Herr Krimpmann

Protokoll: Frau Schäffler

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Zusätzlich aufgenommen werden auf Wunsch von

Frau Thiele, TOP F 3, Kinder- und Bürgerfest des BA 3,

Herrn Krimpmann, TOP A 6.7, Bänke für das Kunstareal und A 5.3.2 Sachstand Bebauungsplan Dachauer Straße 90 einschließlich Zwischennutzung durch das Kommunalreferat.

Abstimmungsergebnis: Der so ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzung

Abstimmungsergebnis: Den Niederschriften wird einstimmig zugestimmt.

4. Fragen an die Polizei

Herr Lang berichtet vom Anwesen Blütenstraße 3. Der Innenhof und die Garagen sein total vermüllt und es liege Rattenbefall vor. Kann die Polizei hier einschreiten.

Herr Oswald bedauert, aber es liege hier keine Befugnis zum Einschreiten für die Polizei vor.

Frau Thiele erklärt sich bereit, Kontakt mit dem RGU aufzunehmen, den Sachstand zur bereits begonnen Rattenbekämpfung zu erfragen und dem Plenum in nächsten Sitzung zu berichten.

5. Bürgeranliegen

5.1 Der Bürger hat das Wort

5.1.1 Anwesende Bürger fragen nach dem Planungsstand für das Vorhaben Dachauer Straße 90, Bebauungsplanverfahren

Herr Krimpmann schlägt ein Schreiben an den Herrn Oberbürgermeister vor, in dem um rechtzeitige und enge Einbeziehung des BA noch vor der Beschlussfassung im Stadtrat gebeten wird. Er wird das Schreiben entwerfen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Krimpmann wird einstimmig zugestimmt

5.2 Bürgerpost an den BA 3

5.2.1 Bürgeranliegen Budget, Fahrradständer in der Kreittmayrstraße

Der UA Verkehr und öffentlicher Raum schlägt mehrheitlich vor, in der Kreittmayrstraße einen Kfz-Parkplatz in einen Fahrradabstellplatz umzuwandeln.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

5.2.2 Bürgeranliegen vom 03.03.2019, Bebauungsplan Dachauer Straße 90, Maßmannstraße

Der UA Planung und Umwelt schlägt vor, er werde einen Vorschlag zur Beantwortung der Bürgeranfrage vorlegen.

Abstimmungsergebnis: nicht abgestimmt unter Verweis auf die in Aussicht gestellte Infoveranstaltung

5.2.3 Bürgeranliegen vom 13.03.2019, wohnungspolitisches Anliegen

Der UA schlägt vor, der Bürgerin mitzuteilen, dass es nicht im Sinne der Münchner Wohnungspolitik ist, die genannten Vorschläge umzusetzen. Der Vorsitzende soll den Sachverhalt im nächsten BA-Vorsitzendentreffen ansprechen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.4 Bürgeranliegen vom 19.03.2019, Parksituation Von-der-Tann-/Schönfeld-/Königinstraße

Der UA-Vorsitzende wird sich dafür einsetzen, dass die Galeriestraße für die Zeit der Baumaßnahmen am Altstadtringtunnel als Parkmöglichkeit von den Parkausweisinhabern des Schönfeldviertels genutzt werden darf.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA, die Galeriestraße für Anwohner des Schönfeldviertels zu öffnen, wird einstimmig zugestimmt.

5.3 Vorstellungen und Berichte

5.3.1 Alter Nördlicher Friedhof, Vorstellung weiterer Maßnahmen durch Referat für Gesundheit und Umwelt, Städtische Friedhöfe

Die Angelegenheit wurde auf Wunsch des Referates für Gesundheit und Umwelt in die Sitzung am 07.05.2019 vertagt.

5.3.2 Sachstand Bebauungsplan Dachauer Straße 90 einschließlich Zwischennutzung durch das Kommunalreferat

Herr Krimpmann und Frau Hoffmann-Weiss berichten vom aktuellen Planungsstand (s. auch TOP A 5.1.1).

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

6.1 Untersuchung der Verkehrssituation in der Nymphenburger Straße

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05337 des BA 3 vom 09.10.2018, Antwortschreiben

6.2 Bürgerbeschwerde über ein Lokal in der Georgenstraße, Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates (TOP A 5.2.1/02 2019)

6.3 Parkraummanagement-Gebühren auch in der Maxvorstadt anpassen – der Luftverschmutzung entgegenwirken

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05592 des BA 3 vom 26.11.2018, Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates

6.4 Kreisverwaltungsreferat, Fristverlängerung BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05699

Aufstellen eines mobilen Dialogdisplays aus dem Budget des BA Maxvorstadt

6.5 Kreisverwaltungsreferat, Antwortschreiben

Verbesserung der Verkehrssituation für die Grundschule an der Helmholtzstraße im Arnulfpark (s. TOP A 5.2.2/10 2018)

6.6 Kreisverwaltungsreferat, Antwortschreiben BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05596

Entfernung der Haltverbotsschilder in der Türkenstraße

6.7 Bänke für das Kunstareal

Herr Krimpmann berichtet aus einer Besprechung, die im Referat für Stadtplanung und Bauordnung stattgefunden hat. Es wurde dort mitgeteilt, dass es ca. 500,00 € koste eine Bank auf den Freifläche der Pinakotheken aufzustellen. Beim diesjährigen Kunstarealfest werden

versuchsweise Bänke aufgestellt um deren Akzeptanz und Verwendbarkeit zu prüfen. Herr Krimpmann schlägt vor, den Test abzuwarten und danach zu entscheiden, ob Bänke aus dem Stadtbezirksbudget finanziert werden sollen.

7. Berichte

7.1 Rechtsextremismusbeauftragter

Herr Dr. Bieberbach berichtet über eine Veranstaltung der Gruppe „Odins Erben Germanien“ die am Königsplatz abends Videos aufgenommen haben. Die Gruppe wurde auch in anderen Stadtteilen gesehen, ebenso in Nürnberg. Herr Dr. Bieberbach hofft, es bleibt bei dieser einmaligen Veranstaltung in München.

Außerdem teilte Herr Dr. Bieberbach mit, dass anlässlich der „Internationalen Woche gegen Rassismus“ über 100 Veranstaltungen stattfanden.

7.2 Mieterbeirätin

Frau Blepp berichtet von einem Bauprojekt in der Maxvorstadt, bei dem 52 Wohnungen wegefallen sollen. Sie wird versuchen die betroffenen Personen für eine Mietergemeinschaft zu interessieren.

B Planung und Umwelt

1. Anträge

1.1 Antrag SPD vom 11.02.2019

Möglichkeit der Wohnungsbebauung durch städtische Wohnungsbaugenossenschaften auf dem Grundstück Dachauer Straße 90 prüfen
vertagt aus der Sitzung vom 12.03.2019 (TOP B 1.3)

Der UA schlägt Zustimmung vor mit dem Zusatz, dass die im Antrag vorgeschlagene Prüfung erst nach einer Ablehnung der Nutzung durch das Referat für Gesundheit und Umwelt erfolgen soll.

Textvorschlag:

„Der BA 3 Maxvorstadt fordert die Landeshauptstadt München auf, die Nutzung als Wohnbebauung für das Grundstück Dachauer Straße 90 in einem zweiten Schritt zu prüfen, sofern die Nutzung für das Gesundheitsamt nicht in Frage kommt.“

Begründung: Die gleichzeitige Prüfung beider Nutzungsmöglichkeiten hätte einen hohen Kostenfaktor zur Folge, da beide Verfahren vollumfänglich (also beispielsweise inkl. Architektenausschreibung) durchgeführt werden würden. Somit macht es Sinn, sich bereits heute zu verpflichten, im Falle einer Absage für die Nutzung als Gesundheitsamt die Wohnbebauung nachrangig als Folgeschritt festzulegen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

Die Geschäftsstelle erhält eine neue Version des Antrages.

1.2 Antrag SPD vom 18.02.2019

Zwischennutzung auf dem Grundstück Dachauer Straße 90 unterstützen
vertagt aus der Sitzung vom 12.03.2019 (TOP B 1.4)

Der UA schlägt folgende geänderte Fassung vor:

Die Zwischennutzung wird befürwortet ohne finanzielle Beteiligung der Landeshauptstadt München. Die Geschäftsstelle bekommt eine geänderte Version.

Abstimmung über den ursprünglichen Antrag: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis über den Vorschlag des UA: mehrheitlich abgelehnt

1.3 Antrag CSU vom 25.02.2019

Verschönerung des Bauzaunes um die Glyptothek
vertagt aus der Sitzung vom 12.03.2019 (TOP B 1.7)

Der UA schlägt Zustimmung ohne Gestaltungsvorschlag vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Die Geschäftsstelle erhält eine neue Version des Antrages.

1.4 Antrag Bündnis 90/die Grünen vom 08.03.2019

Bebauungsplan mit Grünordnung Dachauer Straße (östlich), Gabelsbergerstraße (nördlich),

Schleißheimer Straße (westlich), Maßmannstraße (südlich), Aufstellungsbeschluss Erweiterung um die Grundstücke Dachauer Straße 92, Maßmannstraße 8 u. 10, Schleißheimer Straße 31

vertagt aus der Sitzung vom 12.03.2019 (TOP B 1.8)

Anlässlich der Besprechung im Referat für Stadtplanung und Bauordnung wurde festgestellt, dass die im Eigentum der Landeshauptstadt München befindlichen Grundstücksteile in der Maßmannstraße (Straßenmeisterei) in die Planung einbezogen werden können, die auf der Seite Maßmann-/Dachauer Straße befindlichen Grundstücke sind nicht im Besitz der Landeshauptstadt München und könnten nur mit erheblichem finanziellen Aufwand erworben werden, wobei eine dann anschließende Wohnbebauung eher unwahrscheinlich sein dürfte. Mit dieser Änderung schlägt der UA Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis über den eingebrachten Antrag: mehrheitlich abgelehnt

1.5 Antrag CSU vom 19.03.2019

Erwerb Immobilie Dachauer Straße – Gabriel Kino

Der UA schlägt Zustimmung vor mit dem Zusatz, das Erdgeschoss als Kulturzentrum Maxvorstadt zu nutzen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt mit dem Zusatz des UA.

Die Geschäftsstelle erhält eine neue Version des Antrages.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

2.1.1 Baulisten der LBK: 9., 10., 11. KW

2.1.2 WEB Listen der LBK: 7.,8., 9. KW

2.1.3 Blütenburgstraße 1, Teilabbruch eines Bürogebäudes (V-Bau)

Der UA schlägt Zustimmung vor; die Planungen wurden anlässlich einer Besprechung im Referat für Stadtplanung und Bauordnung ausführlich vorgestellt.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.4 Nymphenburger Straße 67, Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage – Vorbescheid

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Das Bauvorhaben wird einstimmig abgelehnt (s. TOP B 3.1.1)

2.1.5 Amalienstraße 81, Aufstockung des Mittelgebäudes und Umbau im Bestand, Tektur

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.6 Barer Straße 82, Renovierung und Modernisierung (DG I) mit Einbau von Dachgauben und -einschnitten, Ausbau DG II (Maisonette)

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.7 Josephsplatz 4, Umbau und Erweiterung einer DG-Wohnung mit Errichtung einer Dachterrasse – Tektur

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

2.1.8 Nymphenburger Straße 1, Nutzungsänderung im 2. OG

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.9 Heßstraße 74 – 76, Neubau einer Wohnanlage mit Gewerbeflächen und Tiefgarage

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

2.1.10 Arnulfstraße 52, Neubau Zwischengeschoss unter bestehendem Saal, Errichtung Selbstbedienungsausgabe mit Anbindungsgang, Anbau Küche, Nutzungsänderung: Personalzimmer zu Gastraum (1. OG) sowie Küche und Garderobe zu Schänke und Nebenzimmer (EG) – Tektur

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.1.11 Görresstraße 44, Nutzungsänderung/Umbau und Verkleinerung der Schreinerwerkstätte zu Büro- und Wohneinheit
Der UA schlägt Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.
- 2.1.12 Referat für Gesundheit und Umwelt, Entwurf Beschlussvorlage
Verbot von Laubbläsern in städtischen Einrichtungen
Es erfolgt keine Abstimmung da der Entwurf der Beschlussvorlage zurückgezogen wurde.
- 2.1.13 Sandstraße 33, Nutzungsänderung eines Wohn- und Geschäftshauses, hier: Grundrissänderung in den Wohnungen sowie Abbruch des Dachgeschosses, DG-Neuerrichtung mit Dachterrassen für Büronutzung, Fassadenänderungen (Hofseite)
Der UA schlägt Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt
- 3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung**
- 3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung
- 3.1.1 Nymphenburger Straße 67, Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage – Vorbescheid
Frau Dr. Jarchow-Pongratz schlägt folgende Stellungnahme des BA 3 vor:
Aufgrund des Neubaus im Hinterhof soll eine Esche, Stammumfang 200 cm und gesund, gefällt werden. Die Esche ist deutlich der größte Baum des Hinterhofes. Die angestrebte Verdichtung durch den Gebäudeumriss des Neubaus steht im Konflikt zu dem Baum. Es ist unklar, warum das neue Gebäude die angegebene Bauweise zwingend erforderlich macht. Würde man den Umriss des alten Rückgebäudes beibehalten, könnte auch der Baum erhalten bleiben. Ebenso, wenn die Verlängerung des Umrisses auf die Westseite statt der Nordseite verlegt würde.
Der BA 3 lehnt daher die Planung in der vorliegenden Form ab. Es soll geprüft werden, inwiefern das Gebäude entsprechend des Bestandes zu planen ist, oder mindestens zwei Ersatzpflanzungen auf der Tiefgarage geplant werden, da diese aufgrund des eingeschränkten Tiefenwachstums voraussichtlich sowieso nie den Umfang der großen Esche erreichen werden.
Dem Vorschlag von Frau Dr. Jarchow-Pongratz wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.2 Luisenstraße 9 – 11, Generalinstandsetzung Bauteil E und F der Berufsschulanlage
Der Baumbestandsplan zeigt die Fällung einer Vielzahl von Bäumen auf einem schon stark verdichteten Gelände. Nicht nur dem Bau des Pavillons fallen Bäume zum Opfer, was aus Platzgründen noch nachvollziehbar ist, sondern auch im öffentlichen Straßenraum sollen Bäume weichen, die erst im Anschluss an das Bauvorhaben nachgepflanzt werden können. Da die Grünfläche für den Pavillon weicht, sowie die Schaffung von Stellplätzen vorgesehen ist, wird gebeten zu prüfen, ob entlang der Luisen- und der Karlstraße weitere Baumpflanzungen zu Lasten der Parkplätze möglich sind.
Der BA 3 lehnt daher die vorgelegten Planungen ab und bittet um Überarbeitung entsprechend den obigen Ausführungen.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Dr. Jarchow-Pongratz wird einstimmig zugestimmt.
- 3.2 Baumfällungen
- 3.2.1 Kaulbachstraße 35, eine Kastanie
Der Baum ist hoch gewachsen und hat eine hoch angesetzte Krone. Im mittleren Stammbereich sind einseitig ausgebildete Aststrukturen noch vorhanden. Der Baum weist zahlreiche Schnittwunden und Totholz auf.
Die Baumschutzbeauftragte schlägt Zustimmung mit der Maßgabe einer Ersatzpflanzung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 3.2.2 Görresstraße 3, ein Spitzahorn
Die Baumschutzbeauftragte teilt mit, dass der Sachverhalt zutreffend ist und der Baum bereits gefällt wurde, da es sich um einen sog. Gefahrbaum handelte. Eine Ersatzpflanzung

wird gefordert.

Abstimmungsergebnis: Es erfolgte keine Abstimmung.

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

- 5.1 „Kein mehrtägiges Straßenfest in der Georgenstraße mehr“
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02361 der Bürgerversammlung des 4. Stadtbezirkes Schwabing-West am 15.11.2016, Schreiben des BA 4 an das Kreisverwaltungsreferat
- 5.2 entfällt, s. nicht öffentliche TO
- 5.3 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Belegungsbindung von Sozialwohnungen auf 40 Jahre erhöhen
Sitzungsvorlage Nr.14-20 / V 14078
- 5.4 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Ein Bodenschutzkonzept für München zur Sicherung dieser wertvollen Ressource
Antrag Nr. 14-20 7 A 03703 der Stadtratsfraktion die Grünen/RL vom 15.12.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14082
- 5.5 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum 01.07. bis 31.12.2018
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13969
- 5.6 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Mieterhöhungspraxis der GBW bei EOF-Wohnungen
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14028
- 5.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Rahmenbedingungen zur Freiflächengestaltungssatzung fortschreiben
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12941
- 5.8 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Wohnungsmarktbeobachtung München – Bericht zur Wohnungssituation 2016 – 2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14283

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

- 1.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 18.03.2019
Kunstareal – Verbesserungen im Außenbereich -
Die Parkmöglichkeiten um die Pinakothek der Moderne und zwar entlang der Türkenstraße (ganz) und der Gabelsbergerstraße (zwei Drittel) sind zu beseitigen.
Der UA schlägt mehrheitlich vor, den Antrag dahingehend zu ergänzen, dass selbstverständlich Lieferanten und Servicefahrzeuge von Handwerkern etc. weiterhin dort parken können sollen. Es wurde ebenfalls angesprochen, dass der Freistaat Bayern natürlich das Recht hat, auf seiner Fläche seinen Mitarbeitern das Parken zu erlauben.
Die Geschäftsstelle erhält eine neue Version des Antrages.
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag in abgeänderter Form wird mehrheitlich zugestimmt.
- 1.2 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 18.03.2019
Neureutherplatz – trostloses Straßenbegleitgrün in Öffentliches Grün umwidmen
Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor und stellt fest, dass für eine Umgestaltung als Erstes erforderlich ist, die Fläche entsprechend dem Antrag, von Straßenbegleitgrün in öffentliches Grün umzuwidmen.
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

2.2 Öffentlicher Raum

- 2.2.1 Augustenstraße 104, Erweiterung einer Warenauslage

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.2.2 Fan Meeting Point „Alter Botanischer Garten“ (s. TOP C 2.5.1/03 2019)

Der UA schlägt vor, nochmals alle Gründe, die gegen den Alten Botanischen Garten als Fanmeeting Point sprechen aufzulisten, ebenso die vom BA 3 für möglich erachteten Alternativstandorte in der Maxvorstadt, nämlich Arnulfpark, Königsplatz, Wiese vor Alter Pinakothek, Ablehnungsgründe für den Fanmeeting Point im Alten Botanischen Garten: Zerstörung der Beete, Bäume und Büsche, Verunreinigungen mangels öffentlicher Toilettenanlagen, Verkaufseinrichtungen werden aufgestellt und damit Müllablagerungen provoziert, (keine Pavillons für Kinderveranstaltung – aber für eine Fußballgroßveranstaltung), eine anschließende Grundsanierung des Alten Botanischen Gartens würde erforderlich werden, sollte das „The Charles Hotel“ Mannschaftshotel werden (diese Möglichkeit wurde bereits in Betracht gezogen), wäre das ein weiterer Ablehnungsgrund

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2.3 Ludwigstraße Höhe LMU, Verlegung der Obst- und Gemüseverkaufsplätze während der Bauarbeiten an der Ludwigstraße südlich des Siegestores

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.3 Gaststätten

2.3.1 Dachauer Straße 26, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche

Im Bereich der beantragten Freischankfläche befindet sich derzeit ein provisorischer Stromverteilerschrank und ein Betonsockel für eine Stromleitungstrasse zur Baustelle im Nebengebäude. Die freie Durchgangsbreite beträgt derzeit nur 1.24 Meter. Einer Erweiterung kann daher, solange die Baustelleneinrichtung besteht, nicht zugestimmt werden. Der UA schlägt daher einstimmig Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Erweiterung wird einstimmig zugestimmt ab dem Zeitpunkt, ab dem die Baustelleneinrichtung nicht mehr besteht.

2.3.2 Amalienstraße 87, Genehmigung einer Freischankfläche

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.4 Veranstaltungen

2.4.1 SportScheckRun, Geschwister-Scholl-Platz, Ludwigstraße, Galeriestraße, 30.06.2019

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.4.2 Konzertwochenende mit Kiss und La Brass Banda am 31.05. und 01.06.2019, Königsplatz

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.4.3 Veranstaltung im Arnulfpark, Kinder- und Familienprogramm ICF Kids von Mai bis Oktober
Herr Selikovsky beantragt Vertagung

Abstimmungsergebnis: Die Vertagung wird mehrheitlich abgelehnt.

Ablehnungsgründe für die Veranstaltung:

Der ICF ist keine Körperschaft des öffentlichen Rechts und spricht sich öffentlich gegen Homosexualität aus.

Abstimmungsergebnis: Die Veranstaltung wird aus den genannten Gründen einstimmig abgelehnt.

2.4.4 Gedenkveranstaltung „München liest aus verbrannten Büchern“ am 10.05.2019 auf dem Königsplatz

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

1. Ein Vertreter der SWM stellte im UA die kommende Tram-Baumaßnahme „Sanierung der eingeleisigen Blockumfahrung in der Brienner-/Augusten-/Karlstraße“ vor. Beginn der Bau-

stelle ist am 03.06.2019 in der Brienner Straße, mit der Fertigstellung wird am 09.09.2019 gerechnet. Im Übrigen wird auf das UA-Protokoll verwiesen.

2. Eine Vertreterin des Referates für Stadtplanung und Bauordnung stellte gemäß Stadtratsbeschluss „Gesamtkonzeption Fahrradparken in München – Fortschreibung und Erweiterung des Fahrradabstellplatzkonzeptes“ vom 23.01.2019 das Pilotprojekt „Flex-Parken“ vor. Der Pilotversuch ist auf ein Jahr angesetzt, der BA 3 wird zur offiziellen Inbetriebnahme eingeladen werden. Im Übrigen wird auf das UA-Protokoll verwiesen.

3. Unterrichtungen

- 3.1 Kreisverwaltungsreferat, Arbeiten im Straßenraum
 - a) Oskar-von-Miller-Ring, Von-der-Tann-Straße, Prinzregentenstraße, Altstadttringtunnel
 - b) Oskar-von-Miller-Ring, Prinzregentenstraße, Franz-Josef-Strauß-Ring, Altstadttringtunnel (Herstellung von Löschwasserkammern und einer Stützmauerverstärkung)
 - c) Elisenstraße/Luisenstraße, Kreuzungsbereich, Verlegung einer Fernwärme-/kälteleitung
- 3.2 Kreisverwaltungsreferat, Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis zum Aufstellen eines mobilen Fahrradständers, Dachauer Straße 4, Entscheidung des Oberbürgermeisters wird angefordert
- 3.3 Baumaßnahmen der Stadtwerke
 - a) Glückstraße 1, Fernwärme
 - b) Sandstraße 25, Fernwärme
 - c) Linprunstraße 24, Fernwärme
 - d) Linprunstraße 18, Fernwärme
 - e) Erzgießereistraße 14, Fernwärme
 - f) Kaulbachstraße 2 a, Strom
- 3.4 Referat für Gesundheit und Umwelt, Ausnahmezulassung für nächtliche Filmdreharbeiten Adalbertstraße gegenüber Hausnummer 5
- 3.5 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage Mobilitätsplan für München – Modellstadt München 2030
- 3.6 Baureferat, Beschlussvorlage Fünf Plätze attraktiv neu gestalten, Siegestor, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14024
- 3.7 Kreisverwaltungsreferat Dialog-Display Görresstraße, Höhe Schwindstraße vom 29.04. bis 23.06.2019
- 3.8 „Selle Royal Bike Van“ am 27.03.2019, Erlaubnisbescheid
- 3.9 Referat für Gesundheit und Umwelt Ausnahmezulassung für nächtliche Straßenbauarbeiten, Altstadttringtunnel, Rampen Ost und West (Oskar-von-Miller-Ring und Prinzregentenstraße)
- 3.10 Kreisverwaltungsreferat, verkehrsrechtliche Anordnung, Dachauer Straße Höhe Nr. 61

D Soziales und Bildung

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller: Kinderneest Schwabing e.V.
 Maßnahme: Anschaffung Durchlauferhitzer und Couch
 beantragter Zuschuss: 705,00 €
 Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

3. Aktuelle Sachstandsberichte

1. Der UA wurde eingeladen, die Einrichtung und den Erweiterungsbau „Karla 51“ zu besichtigen. Der Vorsitzende wird einen Termin im Mai/Juni 2019 vorschlagen.

4. Unterrichtungen

E Kultur

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller

Maßnahme „Projekt Glyptothek“

beantragter Zuschuss:

Die Geschäftsstelle weist darauf hin, dass ohne Beschlussvorlage des Direktoriums eine Genehmigung nicht möglich ist.

Allenfalls wäre es möglich den Beschluss zu fassen, einen Antrag auf Leistungen aus dem Stadtbezirksbudget unter dem Vorbehalt zu bewilligen, dass ein Antrag tatsächlich gestellt wird und eine positive Prüfung durch das Direktorium erfolgt.

Herr Dr. Westner schlägt Vertagung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird mehrheitlich zugestimmt.

3. Aktuelle Sachstandsberichte

1. Ein Mitglied des Münchner Forums (Arbeitskreis Kunstareal) war bei der UA-Sitzung anwesend, um sich über Themen, betreffend das Kunstareal auszutauschen. Das Münchner Forum legt 2019 sein besonderes Augenmerk auf das Kunstareal, da vor genau fünf Jahren das Bürgergutachten erstellt wurde und das Forum sich seit exakt zehn Jahren mit dem Kunstareal auseinandersetzt.

Das Forum plant eine online-Veröffentlichung des Bürgergutachtens. Die einzelnen Themen sollen aufgegriffen und der Stand der Umsetzung dargelegt werden.

Insbesondere folgende Themen sollen aufgegriffen werden: Bessere Einbeziehung des Umfeldes, Bereich des Kunstareals weiter fassen, Belebung des Kunstareals, Vermeidung von Ausgrenzungen.

Der UA beschloss, einen zukünftigen regelmäßigen Austausch mit dem Münchner Forum und wird deshalb immer wieder Vertreter zu den UA-Sitzungen einladen.

Zwischen dem Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München wurde eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Im vorgesehenen Plenum ist Herr Krimpmann als Vertreter des BA 3 vertreten.

2. Am 13. und 14. Juli 2019 findet das Kunstarealfest statt. Das Forum plant vier Führungen durch das Kunstareal, eine davon wird von Frau Gürtler organisiert werden.
3. Studenten des Lehrstuhles für Architektur an der TU München planen eine Ausstellung zu temporären Projekten (gemeint sind flexible Bauten) im Kunstareal. Die Ausstellung soll anlässlich des Kunstarealfestes in der Architektur-Galerie stattfinden. Der UA Kultur hat auf die Möglichkeit einer evtl. Förderung bei rechtzeitiger Antragstellung hingewiesen.
4. Das Münchner Forum hebt die sehr hilfreiche, auch finanzielle, Unterstützung des Projektes „Mohnblumen“ durch den BA 3 hervor ohne die das Projekt nicht hätte realisiert werden können.
5. Anlässlich der Baustelleneinrichtung an der Glyptothek schlägt der UA vor, die Verantwortlichen sollten bereits im Vorfeld von Bauvorhaben Gedanken darüber anstellen, wie Bauzäune und sonstige Absperrmaßnahmen im öffentlichen Raum verträglicher gestaltet werden können.

4. Unterrichtungen

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

1. Direktorium, Anhörung
Mehr Grün im Straßenraum, Antrag Nr. 14-20 7 B 05589 des BA 3 vom 11.12.2018
Abstimmungsergebnis: Der Antwort des Direktoriums wird einstimmig zugestimmt.
2. Direktorium, Anhörung
Wertstoffinseln, Antrag Nr. 14-20 / B 05728 des BA 12 Schwabing-Freimann vom 15.01.2019, Satzungsänderung
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag des BA 12 wird einstimmig zugestimmt.

3. Kinder- und Bürgerfest des BA 3

Es stellt sich die Frage, ob ein Ausweichtermin festgelegt werden soll (Kostenfrage).

Die angefragte Band würde für Bereitstellung zum Ausfalltermin 1.000,00 € ansetzen.

Herr Krimpmann stellt klar, dass für das Kinder- und Bürgerfest einschließlich der Planung eines Ausweichtermins dann ca. die 1,5 fachen Kosten veranschlagt werden müssen.

Nächstes Treffen des Veranstaltungsteams ist am Dienstag 23.04.2019, 20.00 Uhr im Bürgerbüro.

Abstimmunsergebnis: Es wird einstimmig beschlossen, dass das Kinder- und Bürgerfest am 29.06.2019, Ausweichtermin am 06.07.2019, stattfinden soll.

München, 03.04.2019

gez.



Christian Krimpmann
Vorsitzender

Anita Schäffler
Protokoll